

# Ausfüllhilfe zu „Mustervorstellung“

An das  
Verwaltungsgericht Wien  
Muthgasse 62  
1190 Wien

Name: **IHR NAME**  
Adresse: **IHRE ADRESSE**

**1.** **Geschäftszahl:** **GESCHÄFTSZAHL DER ENTSCHEIDUNG DES RECHTSPFLEGERS/ DER RECHTSPFLEGERIN** (z.B. VGW-123/123/RP20/12345/2022-3)

## Vorstellung gem § 54 VwGVG

**2.**

Ich habe gegen den Bescheid der belangten Behörde vom **DATUM DER AUSSTELLUNG DES URSPRÜNGLICH BEKÄMPFTEN BESCHEIDES**, mit der Geschäftszahl **GESCHÄFTSZAHL DES URSPRÜNGLICH BEKÄMPFTEN BESCHEIDES** (z.B. SH/2023/12345678-001), in offener Frist Beschwerde eingebracht.

**3.**

**4.** Mit **Entscheidung des Verwaltungsgerichts Wien** vom **DATUM DER AUSSTELLUNG DER ENTSCHEIDUNG DES RECHTSPFLEGERS/ DER RECHTSPFLEGERIN** wurde über meine Beschwerde entschieden.

Da ich mit dieser Entscheidung nicht einverstanden bin, erhebe ich Vorstellung an die zuständige Richterin/an den zuständigen Richter des Verwaltungsgerichts Wien.

**5.** Die Entscheidung wurde mir am **DATUM DER ZUSTELLUNG DER ENTSCHEIDUNG DES RECHTSPFLEGERS/ DER RECHTSPFLEGERIN** zugestellt, daher ist die Vorstellung **fristgerecht gem § 54 Abs 3 VwGVG** eingebracht.

Die Gründe, auf die sich meine Behauptung der Rechtswidrigkeit der Entscheidung stützt, sind folgende:

**6.** **- WARUM SIE MIT DER ENTSCHEIDUNG NICHT EINVERSTANDEN SIND -**

Im Übrigen halte ich mein Beschwerdevorbringen vollinhaltlich aufrecht.  
Weiters beantrage ich die Durchführung einer mündlichen Verhandlung.

Wien, am **Das heutige Datum**  
Datum

**Unterschrift**  
Unterschrift

**1.**

Hier müssen Sie die **Geschäftszahl der gerichtlichen Entscheidung durch den Rechtspfleger/ Rechtspflegerin** angeben. Sie finden diese für gewöhnlich links oben auf der ersten Seite. (Die Geschäftszahl kann z.B. VGW-123/123/RP20/12345/2022-3 lauten.)

**2.**

Hier müssen Sie das **Datum der Ausstellung des Bescheides** angeben, gegen den Sie ursprünglich Beschwerde geführt haben.

**3.**

Hier müssen Sie die **Geschäftszahl des Bescheides** angeben, gegen den Sie ursprünglich Beschwerde geführt haben. (Die Geschäftszahl [z.B. SH/2023/12345678-001] finden Sie am Bescheid.)

**4.**

Hier müssen Sie die **Geschäftszahl des Bescheides** angeben. (Die Geschäftszahl [z.B. SH/2023/12345678-001] finden Sie am Bescheid.)

**5.**

Hier müssen Sie den **Zeitpunkt der Zustellung** angeben, also wann die gerichtliche Entscheidung im Postkasten war bzw. wann die Hinterlegungsanzeige (Gelber Zettel) im Postkasten war.

**6.**

Hier müssen Sie schreiben, **WARUM** Sie mit der Entscheidung durch den Rechtspfleger/ die Rechtspflegerin nicht einverstanden sind.